

Medienmitteilung

Zug, 5. Juli 2023

Zuger Kantonalbank unterstützt Open Banking

Ab heute können Unternehmen ihre Buchhaltungssoftware über standardisierte Schnittstellen mit Konten der Zuger Kantonalbank verbinden. Dieser automatische Datenaustausch vereinfacht den Zahlungsabgleich und ermöglicht es, Zahlungsaufträge direkt aus der Buchhaltungssoftware an die Bank zu übermitteln.

Open Banking erlaubt den standardisierten und gesicherten Austausch von Daten zwischen Banken und vertrauenswürdigen Drittanbietern. Die so untereinander ausgetauschten Finanzdaten ermöglichen komfortable und innovative Lösungen für Kundinnen und Kunden. Voraussetzung für den Datenaustausch sind ein hoher Standardisierungsgrad, der Datenschutz und die Cyber-Sicherheit. Diesen Anforderungen wird der Schweizer Finanzmarktdienstleister SIX mit der Open-Banking-Plattform blink gerecht. In einem ersten Schritt können Firmenkunden und Institutionen wie Stiftungen mit einer blink-fähigen Software von einer effizienteren Buchhaltungsführung profitieren.

«Open Banking bietet grosses Potenzial für digitale Lösungen, die für unsere Kundinnen und Kunden, für Drittanbieter und die Bank Mehrwert generieren. Ganz konkret können unsere Firmenkunden dank blink ihre Buchhaltung in Echtzeit abbilden und effizienter gestalten. Mit dieser Kooperation legen wir zudem das Fundament, um unseren Kundinnen und Kunden zukünftig diverse Open-Banking-Anwendungsmöglichkeiten anbieten zu können und unser Serviceangebot weiter auszubauen», so Hanspeter Rhyner, CEO der Zuger Kantonalbank.

Buchhaltung in Echtzeit abbilden dank Verbindung mit ZugerKB Konto

Durch die Verknüpfung mit dem Firmenkonto kann die Buchhaltungssoftware direkt auf die Kontobewegungen zugreifen und so automatisch Zahlungseingänge mit offenen Rechnungen abgleichen. Die Buchhaltung ist dank der Verknüpfung immer aktuell. Zudem werden in der Buchhaltungssoftware erfasste Zahlungsaufträge direkt ins E-Banking übertragen, was manuelle Arbeitsschritte reduziert. Ab sofort können unsere Kunden mit Open Banking auf blink-fähige Buchhaltungssoftware (z. B. Bexio und Klara) zugreifen. Detaillierte Informationen finden interessierte Firmen unter <https://www.zugerkb.ch/blink>

Zuger Kantonalbank unterzeichnet Memorandum of Understanding zur Förderung von Multibanking

Multibanking soll es den Kunden ermöglichen, alle Konten bei unterschiedlichen Banken auf einer Plattform zentral und übersichtlich zu verwalten. Nach der erfolgreichen Einführung der Open-Banking-Plattform blink ist der erste Schritt für neue Geschäftsfälle getan. Mit der Unterzeichnung des Memorandum of Understanding der Schweizerischen Bankiervereinigung zur Ermöglichung und Umsetzung von Multibanking-Angeboten für natürliche Personen bekennt sich die ZugerKB zu den aktuellen innovativen Entwicklungen im Finanzsektor und unternimmt einen logischen nächsten Schritt hin zur Öffnung von Datenschnittstellen.

Auskunft

Jonas Reif, Leiter Kampagnen- und Brand Management, Zuger Kantonalbank
Bahnhofstrasse 1, 6301 Zug
Telefon 041 709 16 56
jonas.reif@zugerkb.ch

Zuger Kantonalbank

Die 1892 gegründete Zuger Kantonalbank ist das führende Finanzinstitut in der Wirtschaftsregion Zug. Sie ist eine spezialgesetzliche Aktiengesellschaft. Ihre an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotierten Namenaktien sind zu 50 Prozent im Besitz des Kantons. Die weiteren 50 Prozent verteilen sich auf rund 11'000 Privataktionäre. In total 14 Geschäftsstellen im ganzen Kanton Zug und mit rund 510 Mitarbeitenden bietet die Zuger Kantonalbank das gesamte Geschäftsspektrum einer Universalbank an. Per 31. Dezember 2022 weist die Zuger Kantonalbank eine Bilanzsumme von 18,6 Mrd. Franken aus. www.zugerkb.ch